Strafverfahren eingeleitet

Bei einem Festival: Trio klaut Rettungsgeräte von Feuerwehrfahrzeug und versteckt sie im Wald

Samstag 14. September 2019 - **Höxter (wbn). Beispiellose Unverschämtheit. Drei Personen haben sich bei einem Festival in Altenbergen unerlaubt an einem Feuerwehrfahrzeug zu schaffen gemacht und in der Dunkelheit Rettungsgeräte von einem Einsatzfahrzeug geklaut.**

Sie legten diese heimlich in einem Waldstück ab. Die von der Feuerwehr alarmierte Polizei hat daraufhin ein Strafverfahren eingeleitet.

Fortsetzung von Seite 1

Wie dreist und ohne jedes Rechtsempfinden das Trio vorgegangen ist ließ sich schon an einem Vorfall ablesen, der sich Stunden zuvor ereignet hatte. Zwei der Männer waren auf ein Feuerwehrfahrzeug geklettert, wo sie absolut nichts zu suchen hatten.

Dazu die Polizei: „Als sie deswegen vom Einsatzleiter zurecht gewiesen wurden, war eine Person, die sich als Vater von einem der Angesprochenen ausgab, über diese Zurechtweisung erbost.“ Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter: „Im Rahmen eines Festivals hatte die Freiwillige Feuerwehr aus Marienmünster-Altenbergen am Freitagabend, 13.09.2019, ihr Einsatzfahrzeug vor dem Veranstaltungsgelände am Natinger Weg in Altenbergen abgestellt.

Gegen 23.20 Uhr wurde beobachtet, dass sich drei Personen an dem Fahrzeug zu schaffen machten. Sie entnahmen Rettungsgeräte aus den Lagerfächern des Feuerwehrautos und legten diese in einem nahegelegenen Waldstück ab. Durch die hinzugezogenen Polizeibeamten wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Bereits zwei Stunden vorher waren zwei aus dieser Gruppe aufgefallen, als sie auf das Feuerwehrfahrzeug geklettert waren. Als sie deswegen vom Einsatzleiter zurecht gewiesen wurden, war eine Person, die sich als Vater von einem der Angesprochenen ausgab, über diese Zurechtweisung erbost."